

**Satzung**  
**der Ortsgemeinde Niederelbert**  
**vom 20. Mai 1999**

Aufgrund der §§2, 24 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der jeweils gültigen Fassung und §19 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung hat der Ortsgemeinderat von Niederelbert am 25.03.1999 folgende Satzung beschlossen:

**§1**  
**Allgemeines**

Die Satzung bestimmt die Bebauungspläne i. S. d. §30 Abs. 1 und 3 Baugesetzbuch, in denen die Teilung von Grundstücken einer Genehmigung der Ortsgemeinde bedarf.

**§2**  
**Räumlicher Geltungsbereich**

Im Geltungsbereich der folgenden Bebauungspläne bedarf die Teilung von Grundstücken der Genehmigung der Ortsgemeinde:

- Auf der Schla;
- Auf der Schla und Im Herberg;
- Gartenstraße;
- Im Hostigfeldchen;
- Im Hardtfeld;
- Ortslage;
- Rund ums Rathaus;
- Stockland und
- Wiesen unter dem Dorf

**§3**  
**Genehmigung**

Die Genehmigung ist auf jeden Fall zu erteilen, wenn die Teilung oder die mit ihr bezeichnete Nutzung mit den Festsetzungen des Bebauungsplanes vereinbar ist.

**§4  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

56412 Niederelbert, 20. Mai 1999

gez. Bode  
(Ortsbürgermeister)